EASV Nachwuchs GM 2017, Final

Buhwil-Neukirch_1 nach hartem Dreikampf bei idealen Wetterbedingungen Sieger der Gruppenmeisterschaft.

(fk) Am Sonntag, 10. September fanden sich alle 15 Nachwuchsgruppen, die sich in ihren Verbänden qualifiziert hatten, im Schiessstand in Langnau im Emmental ein zum Final-Wettkampf auf eidgenössischer Ebene. Erfreulich ist, dass keine Ersatzgruppe aufgeboten werden musste. In diesem Jahr wurde die Nachwuchsgruppen-Meisterschaft in 3er-Teams durchgeführt und somit auch der Final in 3 Ablösungen.

Im 1. Durchgang schoss Robin Bleiker mit 197 Punkten das Tages-Höchstresultat und setzte damit das Team vom Appenzeller ASV Stein mit 7 Punkten Vorsprung an die Spitze. Aber schon in der nächsten Runde wurden sie von Buhwil-Neukirch 1 und Beringen und überholt. Es bildete sich ein Dreikampf der Kantone Appenzell, Thurgau und Schaffhausen. Mit Spannung wurde der letzte Durchgang verfolgt und nach diesem waren Buhwil-Neukirch 1 und Stein punktgleich, Beringen fand sich auf Rang 3. Horgen verpasste das Podest um 1 Punkt.

Da in der Gruppe Buhwil-Neukirch 1 alle frei geschossen haben, Stein jedoch zwei aufgelegt Schiessende hatte, ging der Sieg an das Girl-Team Janis Munz, Mara Schönholzer und Lea Staub. 150 Jahre ASV Stein AR, der Gewinn der Silbermedaille durch ihre Nachwuchsgruppe ist sicher ein schöner Abschluss des Jubiläums-Jahres. Alle Schiessenden und Betreuer der weiteren Gruppen haben im Wettkampf ihr Bestes gegeben, auch wenn es vielleicht nicht die von zu Hause gewohnten Resultate gab.

Die Sektion AS Emmental mit Präsident Peter Salzmann sorgte mit seiner Crew für die gute Vorbereitung und den reibungslosen Ablauf des Wettkampfes. Beim Absenden überbrachte Toni Albisser die Grüsse des EASV und dankte dem Wettkampfleiter Roland Hediger für die Durchführung der Nachwuchs-GM während der Vorrunden und hier am Final. Vor dem Verlesen der Rangliste sprach dann Roland seinen herzlichen Dank den Helfern vom AS Emmental, der Küche für die gute und reichhaltige Verpflegung, den Ehrendamen Corinne und Rai sowie dem Auswertungsteam Toni Albisser und Michael Hediger aus. Dankend erwähnte er auch die Leistungen der Betreuer und die Unterstützung der Eltern und Begleiter der Nachwuchsschützen und –Schützinnen. Nach dem Medaillen und Preise verteilt waren, trat man nach einem schönen und fairen Wettkampf zufrieden und mit dem Vorsatz - nächstes Jahr wieder voller Einsatz - die Heimreise an.